INTERNATIONAL RESCUE COMMITTEE

PRÄVENTION. VERSORGUNG. TEILHABE.

Gemeinsam für mentale Gesundheit in der Migrationsgesellschaft

Gemeinsam wollen wir diskutieren:

- Wie kann mentale Gesundheit in unterschiedlichen Arbeitsfeldern systematisch mitgedacht werden – auch wenn sie nicht das explizite Programmziel ist?
- Wie wird der Weg zur akuten und längerfristigen Versorgung zugänglicher, inklusiver und besser vernetzt?
- Wie wirken Prävention und Entstigmatisierung auf individuelle Stabilität – und darüber hinaus auf gesellschaftliche Teilhabe?

Anmeldung

Jetzt Platz sichern:

→ Zur Anmeldung

IRC-FACHDIALOG 2026

Montag, 21. September 2026 · 13:00 - 18:00 Uhr

WeiberWirtschaft, Anklamer Str. 38, 10115 Berlin

Mentale Gesundheit ist Grundvoraussetzung dafür, dass Menschen wirklich ankommen und teilhaben können. Bei IRC ist mentale Gesundheit deshalb kein eigenes Programm, sondern als Querschnittsthema wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit, in allen Feldern, in denen wir Menschen begleiten.

Unser diesjähriger Fachdialog bringt zusammen, was noch zu oft getrennt arbeitet: Zivilgesellschaft und klinisch-therapeutische Fachpraxis. Beide Seiten brauchen einander: Prävention benötigt den Anschluss an professionelle Versorgung - und die Versorgung niedrigschwellige Zugänge, die aus der Praxis entstehen.

Agenda

13:00 **Auftakt inkl. Mittagssnack**

14:00 **Workshop-Phase 1**

Mentale Gesundheit in zivilgesellschaftlicher Programmarbeit
Einblicke in Projekte von IRC & Partnerorganisationen

- **Bildung & sichere Lernräume**
- **Beratung & Unterstützung für den Arbeitsmarkteinstieg**
- **Elternarbeit & Empowerment**
- **Fachberatung & Peer-Ansätze**

15:00 **Kaffeepause**

15:30 **Keynote: Prof. Dr. Rebekka Ehret**

Ethnologin, Dozentin & Projektleiterin Hochschule Luzern Soziale Arbeit, Vorsitzende des Dachverbands der transkulturellen Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im deutschsprachigen Raum (DTPPP e. V.)

16:00 **Workshop-Phase 2**

Brücken schlagen zwischen Gesundheitssektor und Zivilgesellschaft

- **Digitale Ansätze:** Dr. Laura Nohr (FU Berlin) & Juliane Pougin (krisenchat)
- **Eltern, Kinder und Jugendliche:** Dr. Areej Zindler (UKE Hamburg) & Birke Siebenbürger (Refugio München)
- **Mehrsprachigkeit:** Prof. Dr. Mike Mösko (UKE Hamburg) & Dr. Elizabeth Beloe (Bundesverband NeMo)
- **Gestufte Versorgungsmodelle:** Prof. Dr. Elisa Pfeiffer (Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt) & Liliana Marinho de Sousa (XENION e.V.)

17:30 **Abschlussrunde**

Verkehrsanbindung

- U8 und Tram M10,
  Haltestelle Bernauer Straße
- Tram M8 und 12,
  Haltestelle
  Invalidenstraße/Brunnenstraße
- Tram M1,
  Haltestelle Zionskirchplatz

Veranstaltungsort

WeiberWirtschaft eG · Anklamer Str. 38-40, 10115 Berlin
Der Tagungsbereich liegt im 1. Hof, 2. Aufgang.